

C 7.6 (2) c Zählersteckklemme für Messapparate

- Bauliche Veränderungen, z.B. Neu-, Umbauten, Sanierungen, Erweiterungen usw., welche den Messkreis (Direktmessungen) tangieren, bedingen den Einbau von Zähleranschlussklemmen.
- Die Zähleranschlussklemme ist bauseits zu liefern und gemäss Dispo zu installieren.
- Beim Verdrahten der Litze-Leitern / flexible Leiter sind Aderendhülsen zu verwenden.
- Hinter der Apparatetafel ist die übliche Reserveschleife für alle Leiter vorzusehen.
- Der Abstand zwischen Unterkante der Apparateplatte bis Mitte horizontaler Apparateschiene muss 120 mm betragen.
- Die Mittelachsmarkierung der Zähleranschlussklemme muss auf die Mittelachse der vertikalen Apparateschiene ausgerichtet sein (siehe Dispo).
- Das maximale Drehmoment der Anschlussklemme ist gemäss Hersteller zu beachten.
- Die Anschlussenden der Steuerleiter vor der Apparatetafel müssen mindestens 250 mm betragen und sind zu isolieren.
- Bei Reserve-Zählerplätze ist die Zähleranschlussklemme mit der transparenten Abdeckhaube gegen Fremdkörper / Staub zu schützen. Die Abdeckhaube wird nach der Zählermontage vor Ort deponiert.
- Zugelassenes Produkt Abdeckhaube
 - Seidl SL-AKS/Z-ADH-02-CHD E-Nr. 169 027 209

Zugelassenes Produkt Zähleranschlussklemme

- Seidl 80A (rot), Leiterquerschnitt von 6 bis 35 mm² SL-ZAKD 80 (128)A-1N E-Nr. 169 127 309

Zähleranschlussklemme SL-ZAKD
Seidl 80A - (128)A-1N mit Schutzband

C 7.6 (2) c

